



# Regelabend März 2025

## Klarstellung zu den größten Regel-Mythen im Golf

### 1. „Wenn ich den Sand im Bunker mit einem Schläger berühre, bekomme ich immer sofort 2 Strafschläge.“

o Falsch! Seit der Regeländerung 2019 darf der Schläger im Bunker den Sand berühren allerdings nicht unmittelbar hinter oder vor dem Ball oder bei einem Übungsschwung. Ein Verstoß kann zur Grundstrafe führen (2 Strafschläge im Zählspiel, Lochverlust im Lochspiel), aber nicht automatisch.

### 2. „Wenn ich nicht weiß, wie zu entscheiden ist, frage ich einfach meinen Zähler!“

- o Nicht immer richtig! Dein Zähler kann eine Meinung haben, aber nur die Spielleitung kann eine endgültige Entscheidung treffen.
- o Wenn du unsicher bist, kannst du im Zählspiel einen zweiten Ball nach Regel 20.1c(3) spielen.
- o Wichtig: Vor dem Einreichen der Scorekarte musst du die Spielleitung darüber informieren, dass du einen Regelball gespielt hast, um eine Klärung zu erhalten.

### 3. „Wenn ich den Ball beim Probeschwing bewege, gibt es immer einen Strafschlag.“

- o Nicht immer! Falls der Ball durch den Probeschwing unbeabsichtigt bewegt wird und nicht auf dem Grün oder Abschlag liegt, gibt es einen Strafschlag, und der Ball muss zurückgelegt werden (Regel 9.4b).
- o Aber: Passiert dies auf dem Grün, gibt es keine Strafe, und der Ball wird einfach zurückgelegt (Regel 13.1d).
- o Beim Abschlag gilt eine Sonderregel: Bewegt sich der Ball durch einen Probeschwing, bevor der Schlag ausgeführt wurde, darf er straflos wieder auf das Tee gesetzt oder innerhalb des Abschlagbereichs neu platziert werden (Regel 6.2b(5)).

### 4. „Wenn mein Ball einen anderen Ball trifft, müssen beide Bälle so gespielt werden, wie sie liegen.“

- o Nicht ganz! Grundsätzlich wird dein Ball gespielt, wie er liegt.
- o Ausnahme: Falls dein Ball auf dem Grün lag und einen anderen Ball trifft, gibt es zwei Strafschläge im Zählspiel (Regel 11.1a).
- o Wichtig: Der getroffene Ball muss zurückgelegt werden, da er durch den Aufprall bewegt wurde.
- o Im Lochspiel gibt es jedoch keine Strafe.



## 5. „Es muss immer der Spieler zuerst spielen, der am weitesten vom Loch entfernt ist.“

- o Grundsätzlich ja, aber es gilt „Ready Golf“! Die Regel 6.4 besagt, dass die Reihenfolge nach Entfernung bestimmt wird.
- o Aber: In der Praxis gilt „Pace of Play“, das heißt, um das Spieltempo hochzuhalten, darf auch „Ready Golf“ gespielt werden – also derjenige spielt, der bereit ist, solange niemand behindert oder gefährdet wird.
- o Im Lochspiel kann der Gegner jedoch verlangen, dass ein außerhalb der Reihenfolge gespielter Schlag wiederholt wird.

## Pace of Play – Worauf sollte man achten?

Ein zügiges Spiel ist entscheidend für den Spielfluss und den Spaß aller Spieler auf dem Platz.  
Typische Faktoren, die das Spiel verlangsamen:

- Zu langes Suchen nach Bällen → Maximal 3 Minuten suchen, dann weiterspielen.
- Zu viele Probeschwünge → Ein oder zwei reichen völlig aus.
- Langsames Gehen zwischen den Schlägen → Gezieltes und zügiges Voranschreiten spart Zeit.
- Schlechte Vorbereitung auf den Schlag → Bereits beim Gehen zum Ball über Schlägerwahl und Strategie nachdenken.
- Puttlinien zu lange lesen → Eine schnelle Einschätzung der Linie genügt in den meisten Fällen.
- Kein zügiges Weiterspielen nach dem Loch → Score notieren und Schläger verstauen am nächsten Abschlag, nicht am Grün.

Wie lässt sich das Spiel beschleunigen? „Ready Golf“ bedeutet, dass Spieler schlagen, sobald sie spielbereit sind – anstatt strikt nach der Reihenfolge (Ehre) zu spielen. Dies beschleunigt das Spiel, solange es sicher ist.

### Weitere Tipps zur Zeitersparnis:

- Trolleys/Bags richtig platzieren → Richtung nächsten Abschlag, nicht vor das Grün.
- Putt vorbereiten, während andere spielen → Linie schon einschätzen, bevor man an der Reihe ist.
- Scorekarte am nächsten Abschlag ausfüllen → Nicht auf dem Grün oder davor.
- Provisorischen Ball spielen → Falls Zweifel bestehen, ob der ursprüngliche Ball gefunden wird.
- Kurze Putts ohne Warten lochen → Wenn möglich, den Ball direkt einlochen und nicht auf andere warten.

Tipp: Die R&A Golfregeln App bietet eine einfache Möglichkeit, die offiziellen Golfregeln schnell nachzuschlagen. Sie enthält eine benutzerfreundliche Suche und interaktive Erklärungen, die Golfern helfen, das Spiel regelkonform zu spielen.

### Download:

- App Store (iOS) – <https://apps.apple.com/de/app/id1474435101>
- Google Play Store (Android) – <https://play.google.com/store/apps/details?id=com.randagolf.rules>